

Die LEB – Ihr Bildungsträger

Als eine der führenden Bildungseinrichtungen in Niedersachsen bietet die Ländliche Erwachsenenbildung in Niedersachsen e.V. (LEB) seit über 70 Jahren Möglichkeiten für Erwachsene, ihre persönlichen und beruflichen Ziele zu verwirklichen.

In Zusammenarbeit mit Wirtschaftsunternehmen, Städten und Gemeinden, den Agenturen für Arbeit und den Jobcentern sowie Bundes- und Landesinstitutionen stellt die LEB in Hannover und in weiteren, landesweit verteilten Bereichsbüros ein bedarfsgerechtes Fortbildungs- und Qualifizierungsangebot bereit.

Die LEB ist weltanschaulich und politisch unabhängig. Sie ist gemeinnützig und gemäß §§ 3+5 des Niedersächsischen Erwachsenengesetzes finanzhilfeberechtigte Landeseinrichtung.

Die LEB ist zugelassener Träger für die Förderung der beruflichen Weiterbildung (AZAV / § 178 SGB III) und zertifiziert nach DIN EN ISO 9001.

LEB Bildungszentrum Hannover

Plathnerstraße 5 | 30175 Hannover
Tel: 0511 64 66 33-0
Fax: 0511 64 66 33-19
Mail: biz-hannover@leb.de
Internet: www.biz-hannover.leb.de

Ansprechpartnerin

Anne Karg
Tel: 0511 64 66 33-62 | Mail: anne.karg@leb.de

Unser Bildungszentrum in der Plathnerstraße ist rollstuhlgerecht ausgestattet.

Wegbeschreibung



Sie erreichen uns mit den Stadtbahnlinien 4, 5, 6 und 11 sowie mit den Buslinien 128 und 134.
Haltestelle: Braunschweiger Platz.

Weiterbildung & Qualifizierung



Rehabilitationspädagogische Zusatzqualifikation für Ausbilder:innen (ReZA)

gemäß § 66 BBiG/§ 42m HwO

Berufsbegleitende Weiterbildung für
die Ausbildung und Betreuung von
Menschen mit Beeinträchtigungen

Aufbaumodul Sonderpädagogische
Zusatzausbildung“ im Anschluss
möglich

04.11.2025 – 26.06.2026

Zertifiziert nach AZAV

Die Rehabilitationspädagogische Zusatzqualifikation für Ausbilder:innen

Sie arbeiten bereits als Ausbilder:in in einem Betrieb oder als Praxisanleiter:in in einer Bildungsmaßnahme für Jugendliche mit (Lern-)behinderungen und möchten Ihre Kompetenzen für die Herausforderungen dieser besonderen Tätigkeit erweitern?

Oder streben Sie eine Tätigkeit in der Ausbildung oder Praxisanleitung von Menschen mit (Lern-)behinderungen an?

Sie benötigen „Handwerkszeug“, um den Jugendlichen im stressigen Ausbildungsalltag trotz enger Zeitvorgaben gerecht werden zu können?

Die berufsbegleitende Weiterbildung zum Erwerb der Rehabilitationspädagogischen Zusatzqualifikation bietet Ihnen dazu die Grundlage.

Zielgruppe

Diese berufsbegleitende praxisorientierte Weiterbildung richtet sich an alle Ausbilder:innen und Lehrkräfte sowie Sozialpädagog:innen, die in der Ausbildung von (lern-)beeinträchtigten Menschen tätig sind oder tätig sein wollen und diese Qualifikation nachweisen müssen.

Konzept

Unser Ziel ist es, den Teilnehmenden eine qualitativ hochwertige Zusatzausbildung anzubieten, die der speziellen Ausbildung von Menschen mit (Lern-)beeinträchtigung gerecht wird. Neben der Vermittlung theoretischer Inhalte wird daher dem Praxisbezug ein hoher Stellenwert eingeräumt.

Die Rehabilitationspädagogische Zusatzqualifikation ist in Inhalt und Ablauf identisch mit unserer langjährig angebotenen „Sonderpädagogischen Zusatzausbildung“.

Der Kurs umfasst den von der Handwerks- und Landwirtschaftskammer geforderten Regelumfang von 320 Unterrichtsstunden.

Förderung

Die Fortbildung ist nach AZAV zertifiziert und kann gefördert werden über

- die Agentur für Arbeit
- das Jobcenter
- die Rentenversicherung

Anmeldung

Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage oder fordern Sie den Anmeldebogen von uns an.

Abschluss

Die Weiterbildung schließt mit der Präsentation der Projektarbeit und einem Situativen Fachgespräch ab.

Das Abschlusszertifikat dient Ihnen als Nachweis der besonderen **Eignung für die Ausbildung von beeinträchtigten Menschen gem. § 66 BBiG/ §42m HwO.**

Qualifikationsinhalte

- | | |
|--------------------------------------|----------|
| • Reflexion der betrieblichen Praxis | 80 UStd. |
| • Medizin | 20 UStd. |
| • Psychologie | 40 UStd. |
| • Arbeitspädagogik und Didaktik | 90 UStd. |
| • Rehabilitationskunde | 50 UStd. |
| • Recht | 20 UStd. |
| • Interdisziplinäre Projektarbeit | 20 UStd. |

Unterrichtszeiten:

Termine am frühen Abend:

Dienstags 16:30 bis 20:30 Uhr
2 Montage 16:30 bis 20:30 Uhr

Ganztags-Termine:

1x pro Monat samstags 9.00 bis 16.00 Uhr
4 Dienstage 9.00 bis 16.00 Uhr

Sowie zwei Blockwochen ganztägig (eine pro Kalenderjahr) als Bildungsurlaub

Ein laufender Einstieg ist nach Prüfung der individuellen Voraussetzungen möglich.

